



Klassik Radio AG
I. Quartal 2009/10

Klassik Radio AG in Zahlen

Gewinn- und Verlustrechnung

in TEUR	Okt 09 - Dez 09	Okt 08 - Dez 08
Umsatzerlöse	4.719	4.678
Umsatzerlöse mit Dritten nach Segmenten		
Radiosender	2.472	2.108
Vertrieb	609	621
Merchandising	664	750
Verlag	931	1.101
Sonstige	43	98
EBITDA	504	405

Bilanz

in TEUR	31.12.2009	30.09.2009
Gezeichnetes Kapital	4.500	4.500
Aktionärseigenkapital	4.222	3.955
Eigenkapitalquote in %	34 %	32 %

Zwischenlagebericht zum 31. Dezember 2009

I. Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage

Ertragslage und Highlights

Die Klassik Radio AG schließt das I. Quartal 2009/10 mit Umsatzerlösen auf Vorjahresniveau von 4,7 Millionen Euro (im Vorjahr 4,7 Mio. Euro) ab. Mit einem EBITDA in Höhe von TEUR 504 (i.Vj. TEUR 405) konnte das EBITDA bei gleich bleibendem Umsatzniveau um 24 % gesteigert werden. Zurückzuführen ist dies in erster Linie auf Margenverbesserungen in den Segmenten Radiosender und Verlag. Die dort im vergangenen Geschäftsjahr in die Wege geleiteten Maßnahmen und Investitionen in Senderwachstum und Restrukturierung des Verlages zeigen erste Wirkung.

Die wesentlichen Highlights des Quartals sind richtungsweisend für die Konzentration auf das margenstarke Radiogeschäft

- ▶ Aufschaltung der Landeshauptstadt Hannover am 01. Oktober 2009
- ▶ Zuschlag von 11 Städtefrequenzen in Thüringen im Dezember 2009
- ▶ Start der Vermarktung in Innsbruck
- ▶ Start der neuen Klassik Radio Vermarktungsseite www.euroklassik.com

Der Radiosender ist mit einem Umsatz mit Dritten in Höhe von 2,5 Millionen Euro weiterhin der wesentliche Umsatz- und Ergebnistreiber im Konzern und liegt marktkonform im Radio-Werbeumfeld um TEUR 364 über Vorjahresniveau. Das zeigt die Stabilität des abverkaufsstarken Mediums Radio, gerade in schwierigen Zeiten knapper Werbebudgets und unterstreicht die Akzeptanz und Stärke des Premiumssenders Klassik Radio.

Das Merchandising, CD-Geschäft und die Konzertveranstaltungen erzielten in den ersten drei Monaten des neuen Geschäftsjahres einen Umsatz in Höhe von 664 TEUR (im Vorjahr 750 TEUR). Die Konsumzurückhaltung im Oktober und November konnte durch einen umsatzstarken Dezember nicht vollständig aufgefangen werden. Im Verlag wurden Kunstbücher im Wert von 931 TEUR verkauft (im Vj. 1.101 TEUR). Die deutlich verbesserte Wareneinsatzstruktur fließt hierbei in eine Verbesserung des EBITDA in Höhe von 79 TEUR (im Vorjahr 6 TEUR) durch.

Vermögenslage

Die Bilanz weist eine Eigenkapitalquote von 34 % (zum 30.09.2009 32 %) aus. Die langfristigen und kurzfristigen Schulden beinhalten Darlehen zur Finanzierung der Beteiligungserwerbe. In den kurzfristigen Verbindlichkeiten ist die Wandelschuldverschreibung in Höhe von 1,5 Mio. Euro aufgrund der Fälligkeit per 15. März 2010 enthalten.

Finanzlage

Die Kapitalflussrechnung zeigt einen positiven Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit der ersten drei Monate in Höhe von TEUR 333 (i.Vj. TEUR 328).

Der Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von -240 TEUR zeigt den Mittelabfluss für die monatlichen Zins- und Tilgungsleistungen, durch die die Darlehen aus den Unternehmenserwerben kontinuierlich zurückgeführt werden.

Im März wird die Wandelschuldverschreibung in Höhe von 1,5 Mio. Euro fällig. Diese Wandelschuldverschreibung wird zu gleichen Konditionen um ein Jahr bis zum 15. März 2011 verlängert. Das öffentliche Angebot hierzu ist bereits veröffentlicht und läuft bis zum 24. Februar 2010. Über den wesentlichen Teil der Schuldverschreibung liegt bereits die Zustimmung zur Verlängerung vor.

Der Finanzmittelbestand am 31. Dezember 2009 betrug 47 TEUR (zum 30.09.2009 -31 TEUR).

II. Prognosen und sonstige Aussagen zur voraussichtlichen Entwicklung

Die im letzten Konzernlagebericht 2008/09 abgegebenen wesentlichen Prognosen und sonstigen Aussagen zur voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns für das Geschäftsjahr 2009/10 haben sich nicht verändert.

III. Chancen- und Risikobericht

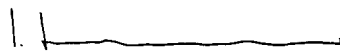
Die Chancen und Risiken haben sich im I. Quartal 2009/10 zum letzten Konzernlagebericht 2008/09 nicht verändert.

Im Klassik Radio Konzern wurden in den abgelaufenen drei Monaten keine bestandsgefährdenden Risiken identifiziert. Risiken, die den Fortbestand des Konzerns gefährden könnten, sind weiterhin nicht erkennbar.

IV. Bericht zu wesentlichen Geschäften mit nahestehenden Personen

Es ergaben sich keine Veränderungen zum 30. September 2009.

Augsburg, im Februar 2010
Für den Vorstand



Ulrich R.J. Kubak



Sabine Reinhard

Die in der Zwischemitteilung gem. §37x WpHG angegebenen Zahlen beziehen sich auf den Zeitraum vom 01. Oktober 2009 bis 31. Dezember 2009. Die Berichterstattung erfolgt nach den International Financial Reporting Standards (IFRS).

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Oktober 2009 bis 31. Dezember 2009

In TEUR	01.10.2009-31.12.2009	01.10.2008-31.12.2008
Umsatzerlöse	4.719	4.678
Bestandsveränderung	-5	42
Sonstige Erträge	123	280
Aufwand für bezogene Leistungen und Waren	-1.953	-2.007
Aufwand für Personal	-984	-1.100
Andere Aufwendungen	-1.396	-1.488
EBITDA (Ergebnis vor Abschreibungen, Finanzergebnis und Steuern)	504	405
Aufwand für planmäßige Abschreibungen	-126	-113
EBIT (Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern)	378	292
Finanzergebnis	-90	-87
Steuerertrag/-aufwand	-21	-3
Periodenergebnis	267	202

Konzern-Bilanz zum 31. Dezember 2009 / AKTIVA

In TEUR	31.12.2009	30.09.2009
Langfristige Vermögenswerte	8.155	8.287
- davon Geschäfts- und Firmenwerte	6.276	6.276
Kurzfristige Vermögenswerte	4.122	4.146
	12.277	12.433

Konzern-Bilanz zum 31. Dezember 2009 / PASSIVA

In TEUR	31.12.2009	30.09.2009
Eigenkapital	4.222	3.955
Langfristige Schulden	1.891	2.161
Kurzfristige Schulden	6.164	6.317
	12.277	12.433

Konzern-Kapitalflussrechnung für die Zeit vom 1. Oktober 2009 bis 31. Dezember 2009 (ausgewählte Positionen)

In TEUR	01.10.2008-31.12.2009	01.10.2008-31.12.2008
Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit	333	328
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	-15	-95
Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	-240	-251
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode (30. September)	-31	710
Veränderung des Finanzmittelbestandes	78	-18
Finanzmittelbestand am Ende der Periode (31. Dezember)	47	692

Konzern Segmentberichterstattung Klassik Radio AG per 31. Dezember 2009 (ausgewählte Positionen)

	Radiosender		Vertrieb		Merchandising		Verlag		Summe Segmente		Holding, Sonstige Konsolidierung		Konzern	
	2009/10	2008/09	2009/10	2008/09	2009/10	2008/09	2009/10	2008/09	2009/10	2008/09	2009/10	2008/09	2009/10	2008/09
In TEUR														
Umsatzerlöse	2.715	2.410	956	1.031	704	773	931	1.101	5.306	5.315	-587	-637	4.719	4.678
- davon mit Dritten	2.472	2.108	609	621	664	750	931	1.101	4.676	4.580	43	97	4.719	4.678
Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	-5	42	-5	42	0	0	-5	42
Sonstige Erträge	69	46	27	24	11	20	27	51	134	141	-12	139	123	280
- davon mit Dritten	45	18	27	22	12	20	27	51	112	111	11	169	123	280
Aufwand für bezogene Leistungen und Waren	-1.058	-1.117	-375	-341	-492	-329	-448	-680	-2.374	-2.467	421	460	-1.953	-2.007
Aufwand für Personal	-130	-160	-298	-386	-57	-77	-169	-146	-655	-769	-330	-331	-984	-1.100
Sonstige Aufwendungen	-1.043	-802	-316	-362	-267	-385	-257	-362	-1.883	-1.912	487	423	-1.396	-1.488
EBITDA	553	376	-6	-34	-101	2	79	6	524	351	-20	54	504	405
Aufwand f. planmäßige Abschreibungen	-28	-19	-34	-28	-8	-3	-40	-41	-110	-92	-17	-20	-126	-113
Operatives Ergebnis (EBIT)	525	356	-40	-62	-108	-1	38	-35	414	259	-37	33	378	292
Finanzergebnis	47	43	-11	-11	-3	4	-35	-35	-2	1	-88	-88	-90	-87
Steuern vom EuE (Aufwand = -)	6	4	-24	-13	0	0	-5	4	-23	-4	2	1	-21	-3
Periodenergebnis	579	403	-75	-85	-112	3	-2	-66	390	255	-123	-54	267	202



**Klassik Radio AG
Investor Relations**

Mediatower
Imhofstraße 12
D-86159 Augsburg

Tel. +49 (0)821 50 700
Fax +49 (0)821 50 70 505
E-Mail ir@klassikradioag.de

www.klassikradioag.de